

A n t w o r t

des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Michael Wäschenbach (CDU)
– Drucksache 17/12063 –

Straßenbauprojekte im Wahlkreis 1

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 17/12063** – vom 15. Juni 2020 hat folgenden Wortlaut:

Im Straßennetz der Verbandsgemeinde Daaden-Herdorf gibt es einige Schwachstellen.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. In welchem Umfang konnte die L 280 in Biersdorf zwischen dem Ortseingang aus Richtung Betzdorf bzw. Niederdreisbach und dem Autohaus saniert werden?
2. Wurde die L 284 in Sassenroth vollumfänglich saniert, und wie hat sich die Finanzierung gestaltet?
3. Wie ist der Planungsstand zur Sanierung der L 286 zwischen Friedewald und Weitefeld, bei der dringendes Handeln aufgrund des maroden Zustands, der besonderen Unfallhäufigkeit sowie der zusätzlichen Bedeutung durch die Anbindung der Gewerbebetriebe und dadurch bedingte Lkw-Transporte erforderlich ist?
4. Wie weit ist der dringend notwendige Umbau des Kreuzungsbereichs „Steinaus Eck“ in Herdorf fortgeschritten?
5. Wie gestaltet sich die Verbesserung des verengten Abschnitts innerhalb der Bebauung in Weitefeld-Oberdreisbach, Abzweig Daaden in die K 110 bzw. im dort unmittelbar tangierten Kreuzungsabschnitt in die L 286 (Mittelstraße)?

Das **Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 6. Juli 2020 wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Die L 280 in Biersdorf wurde im angesprochenen Bereich im Jahr 2018 punktuell saniert.

Zu Frage 2:

Im Jahr 2018 wurde auf der L 284 in Sassenroth in Teilbereichen eine neue Deckschicht aufgebracht bzw. punktuell saniert. Die Finanzierung erfolgte aus den Mitteln für den Landesstraßenbau.

Zu Frage 3:

Für eine grundlegende Sanierung des nicht unfallauffälligen Abschnitts der L 286 zwischen Friedewald und Weitefeld muss zunächst eine Planung erstellt und das Baurecht geschaffen werden. Bis zur einer grundhaften Sanierung wird der LBM Diez die Strecke in einem verkehrssicheren Zustand halten.

Zu Frage 4:

Der Planfeststellungsbeschluss für den Umbau des Knotenpunkts L 284/L 285 ist rechtskräftig. Vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel könnte ein Baubeginn ab dem Jahr 2021 erfolgen.

Zu Frage 5:

Für den Kreuzungsbereich der L 286/K 110 innerhalb der Ortsdurchfahrt in Weitefeld bestehen nach den hier vorliegenden Informationen derzeit keine Ausbauabsichten.

Dr. Volker Wissing
Staatsminister